Experte Bewegungs- und Gesundheitsförderung HFP
Expertin Bewegungs- und Gesundheitsförderung HFP

Höhere Fachprüfung (HFP)

Berufsfeld 21
Gesundheit

Tätigkeiten

Expertinnen und Experten Bewegungs- und Gesundheitsförderung beraten und leiten Menschen an, die ihr Bewegungs- und Gesundheitsverhalten verbessern wollen. Sie verfolgen dabei eine nachhaltige, gesundheitsorientierte Lebensstiländerung. Je nach Fachrichtung bauen sie Netzwerke zur Gewinnung der Kundschaft auf oder führen ein Fitness- oder Bewegungsunternehmen.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Coachings anbieten
- Kundschaft in Empfang nehmen und mit ihnen ihr Anliegen besprechen, etwa Ernährung, Bewegung, Stress oder Alkoholkonsum
- Tests durchführen und die Ergebnisse analysieren
- Ziele definieren sowie individuelle Coachings erstellen und diese bei Bedarf anpassen
- Personen beraten und begleiten, zum Beispiel Gespräche führen und Trainings zusammen druchführen
- Meinungen und Ratschläge einholen, zum Beispiel von Ärztinnen, Therapeuten oder anderen Bewegungsfachleuten
- allenfalls die Kundschaft an andere Fachleute übergeben, beispielsweise an Ärzte oder Therapeutinnen

Marketing betreiben und Kundschaft gewinnen
- Massnahmen erarbeiten und umsetzen, um Kundschaft zu gewinnen und zu behalten
- neue Angebote entwerfen
- verschiedene Medien nutzen, etwa Website erstellen lassen oder Social Media verwenden
- Events organisieren oder daran teilnehmen
- Vorträge halten

Organisation leiten und weiterentwickeln
- Strategie für das Unternehmen erarbeiten und umsetzen
- Personal einplanen und weiterbilden
- sich selbst weiterbilden, beispielsweise zu neuen Trainigsmethoden oder Ansätzen zur Ernährung
- Netzwerk aufbauen, erweitern und pflegen
- Infrastruktur bewirtschaften, zum Beispiel neue Geräte anschaffen oder Einrichtungen mieten

Ausbildung

Prüfungsvorbereitung
Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel Form von Modulen erworben.

Bildungsangebote
- ipso Bildung AG, Basel
- Swiss Academy of Fitness und Sports SAFS, Zürich

Mehr Informationen:
berufsberatung.ch/schulen

Fachrichtungen
- Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching im Netzwerk
- Führung von Fitness- und Bewegungsunternehmen

Inhalt
- Pathologie / Psychopathologie
- Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching: Planung
- Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching: Umsetzung
- Kundenbindung
- Leadership
- Medizinische Fitness und Gesundheitscoaching im Netzwerk oder Führung von Fitness- und Bewegungsunternehmen

Abschluss
Experte/Expertin Bewegungs- und Gesundheitsförderung mit eidg. Diplom mit Angabe der Fachrichtung

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fachausweis (BP) als Spezialist/in Bewegungs- und Gesundheitsförderung, Fachrichtung Fitness- und Gesundheitstraining oder BP als Fitness-Instruktor/in sowie mind. 6000 Stunden Berufserfahrung über einen Zeitraum von mind. 3 und max. 6 Jahren vor dem Prüfungsdatum
- oder BP als Spezialist/in Bewegungs- und Gesundheitsförderung, Fachrichtung Körper- und Bewegungsschulung sowie mind. 900 Stunden geleitete Kurseinheiten über einen Zeitraum von mind. 3 und max. 6 Jahren vor dem Prüfungsdatum
- oder anderer eidg. Abschluss in einem entsprechenden Berufsfeld der höheren Berufsbildung oder einen staatlich anerkannten Abschluss als Sportlehrer/in, Sportwissenschaftler/in oder Physiotherapeut/in sowie mind. 10'000 Stunden Berufserfahrung oder 1500 Stunden geleitete Kurseinheiten über einen Zeitraum von mind. 5 und max. 10 Jahren vor dem Prüfungsdatum

Zusätzlich zu den genannten Bedingungen:

- erforderliche Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Weiterbildung

Kurse
Angebote von Berufs- und Fachverbänden, zum Beispiel dem Schweizerischen Verband für Gesundheitssport & Sporttherapie, svgs.ch.

Fachhochschule (FH)
Studiengänge in verwandten Bereichen, zum Beispiel Bachelor of Science in:

- Sports
- Physiotherapie
- Gesundheitsförderung und Prävention
- Ernährung und Diätetik

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe
Angebote von Fachhochschulen und Universitäten, zum Beispiel:

- CAS Angewandte Ernährungspsychologie
- CAS Bewegungs- und Sporttherapie bei inneren Erkrankungen
- MAS Physician Associate Skills

Berufsverhältnisse

Expertinnen und Experten Bewegungs- und Gesundheitsförderung beraten und begleiten ihre Kundschaft. Die Berufsleute stehen in regelmässigen Kontakt mit anderen Fachleuten aus der Gesundheits- und Bewegungsbranche, zum Beispiel Ärztinnen, Therapeuten, Fitnessinstruktorinnen oder Sportwissenschaftlern. Die Arbeitszeiten sind oft unregelmässig, meistens wird auch abends und an den Wochenenden gearbeitet.

Expertinnen und Experten Bewegungs- und Gesundheitsförderung arbeiten in Fitness-, Gesundheits- und Bewegungsunternehmen, leiten eigene Unternehmen oder sind als Einzelberaterinnen und Einzelberater tätig.

Weitere Informationen

Schweiz. Fitness- und Gesundheitscenter Verband SFGV
3000 Bern
www.sfgv.ch/home

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

	Berufsfeld / SD
Trainer/in Spitzensport HFP	5 / 0.721.29.0
Sportartenschulleiter/in HFP	5 / 0.721.58.0
Spezialist/in Bewegungs- u. Gesundheitsförde...	21 / 0.721.59.0

© 2025 berufsberatung.ch, SDBB, Bern
SDBB Vertrieb, vertrieb@sdbb.ch, www.shop.sdbb.ch